



MITTEILUNGSBLATT NEUSTADT

Stadt Waiblingen

*Leben zwischen
Rems und Reben!*

Donnerstag, 8. Februar 2018

Jahrgang 2018

6

Inhalt

Wichtige Rufnummern	2
Amtliche Mitteilungen	4
Kirchliche Mitteilungen	10
Vereinsnachrichten	13

Frauenfrühstück

DAS VERZEIH ICH DIR (NIE)!

Die Kunst des Vergebens: etwas vom Wichtigsten, etwas vom Schwersten

SAMSTAG, 10. FEBRUAR 2018

9 UHR IM GEMEINDESAAL

DER KATH. KIRCHE ST. MARIA NEUSTADT

Unkostenbeitrag: 5 EUR
Wir laden Sie herzlich ein!



Referentin:

- » Dr. Beate M. Weingardt
- » Dipl.psychologin
- » ev.Theologin

Veranstalter

Frauenfrühstücksteam
der kath. Kirchengemeinde
St. Maria Neustadt-Hohenacker

Ortschaftsverwaltung Neustadt

Beim Rathaus 1
71336 Waiblingen-
Neustadt
Tel. 07151 5001-1970
rathaus-neustadt@
waiblingen.de

Öffnungszeiten:

Mo, Mi und Fr
8.30 - 12.30 Uhr,
Do 14.30 - 18.30 Uhr
Di geschlossen

**Diese Ausgabe
erscheint auch
online**

Öffnungszeiten

Ortschaftsverwaltung Neustadt

Ansprechpartnerin: Ortsvorsteherin Daniela Tiemann,
Rathaus Neustadt
Beim Rathaus 1, 71336 Waiblingen - Neustadt
Telefon: 07151 5001-1970, Fax: 07151 5001-1999
rathaus-neustadt@waiblingen.de

Öffnungszeiten:

Mo., Mi. und Fr.	8.30 Uhr bis 12.30 Uhr,
Do.	14.30 Uhr bis 18.30 Uhr,
Di.	geschlossen

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notfalldienst

Notfallpraxis in Winnenden

Ärztliche Notfallpraxis Winnenden
in den Räumen der Notaufnahme
Am Jakobsweg 2
71364 Winnenden
Zentrale Rufnummer: 116 117
(bundesweit und ohne Vorwahl)
www.notfallpraxis-winnenden.de

Die Öffnungszeiten

- Montag, Dienstag, Donnerstag von 18 Uhr bis 24 Uhr
- Mittwoch und Freitag von 14 Uhr bis 24 Uhr
- Samstag, Sonntag und feiertagen von 8 Uhr bis 24 Uhr

Ärztlicher Hausbesuch

Für diejenigen, die nicht in die Praxis kommen können, gibt es die Möglichkeit, einen ärztlichen Hausbesuch anzufordern:

- Montag, Dienstag und Donnerstag von 18 Uhr bis 7 Uhr
 - Mittwoch und Freitag von 14 Uhr bis 7 Uhr
 - an Wochenenden und Feiertagen rund um die Uhr
- Telefon 07195 9797900 oder über die zentrale Rufnummer 116 117

Chirurgisch-orthopädischer Notdienst

An Wochenenden und Feiertagen
von 10 Uhr bis 18 Uhr

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst

Kinder- und Jugendärztlicher Notfalldienst in den Ambulanzräumen der neuen Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum in Winnenden (71364 Winnenden, Am Jakobsweg 1), Tel 07195/591-37000.

Öffnungszeiten:

Werktags 18.00 Uhr - 8.00 Uhr, an Wochenenden Freitag ab 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen vom Vortag ab 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr am darauffolgenden Werktag.

Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Bitte erfragen unter Tel. (0711) 7877744.

Augenärztlicher Notfalldienst

Augenärztlicher Notfalldienst Rems-Murr-Kreis
Tel. 0180/6071122

HNO-ärztlicher Notfalldienst

HNO-Ärztlicher Gebietsdienst

außerhalb der Sprechstunden 8.00 Uhr – 8.00 Uhr, am Samstag, am Sonntag und an den Feiertagen zu erfragen unter Telefon-Nr.: 01805003656.

Tierärztlicher Notdienst

Von 8.00 Uhr – 8.00 Uhr

Samstag, 10.02. / Sonntag, 11.02.
Tel. 07000tiernot bzw. 070008437668 oder
Dr. Erath (Leutenbach), Tel.: 07195-8407
Bereich Fellbach, Korb, Remshalden, Schorndorf, Waiblingen, Weinstadt u. Winterbach
Tierrettung / Tierambulanz
24-Stunden-Notruf (0177)3590902
www.tierrettung-esslingen.de

Apotheken-Notdienst

Samstag, 10.02.

Apotheke Stetten, Kernen-Stetten, Klosterstr. 17,
Tel. 42449
Apotheke am Torturm, Winnenden, Marktstr. 39,
Tel.: 07195 / 9262-0

Sonntag, 11.02.

Brunnen-Apotheke Korb, Korb, Seestr. 4,
Tel. 37011
Bahnhof-Apotheke, Schwaikheim, Ludwigsburger Str. 3,
Tel. 07195 / 51533

Sonntagsdienst - Sozialstation

Krankenpflegeverein Waiblingen-Neustadt, Diakonie- und Sozialstation, Tel. 81464

Müll-ABC

AWRM Service-Telefon:

Fragen zur Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Müll werden von der Abfallwirtschaft Rems-Murr unter der Telefonnummer (07151) 5019515 beantwortet. Anfragen per Telefax sind unter (07151) 5019551 möglich.

E-Mail: pressestelle@awrm.de
Internet: www.abfallwirtschaft-remm-murr.de

Impressum

Herausgeber: Ortschaftsverwaltung Neustadt,
Beim Rathaus 1, 71336 Waiblingen-Neustadt.
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co.KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Fax 07033 2048.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Ortsvorsteherin Daniela Tiemann oder ihr Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 71263 Weil der Stadt.
E-Mail: wds@nussbaum-medien.de

Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste. Einzelversand nur gegen Bezahlung der ¼-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Veranstaltungen

WAIBLINGER
KARNEVAL GESELLSCHAFT
„DIE SALATHENGSTE“



NEUSTADTER

Kinder- fasching

**14.00 Uhr
bis gegen
17.00 Uhr**

**Spiele,
fetzige Musik,
Essen & Trinken !**

SONNTAG 11.02.2018

GEMEINDEHALLE WAIBLINGEN-NEUSTADT

EINLASS AB 13.30 UHR

KINDER 3,00 EURO | ERWACHSENE 1,50 EURO



Neustadter Kinderfasching

Mit dem Showprogramm der Salathengste

Eine dreistündige Faschingsparty wartet am Sonntag, 11.02.2018 ab 14:00 Uhr in der Neustadter Gemeindehalle, Wilhelm-Läpple-Weg 2 auf die Kids. Das Non-Stop-Showprogramm der Waiblinger Karneval Gesellschaft „Die Salathengste“ ist gespickt mit Tänzen, Spielen und allerlei Schabernack. Alles wird dabei so gestaltet, dass sich die Kinder – nach eigener Lust und Laune – in das Geschehen mit einbringen können. Obendrein wird eine fachkundige närrische Jury die originellsten Kostüme prämiieren. Der Eintritt beträgt 3 Euro für Kinder und 1,50 Euro für Erwachsene. Ein umfangreiches Speisen- und Getränkeangebot für Jung und Alt rundet das Wohlfühl ab.

Auch den Salathengsten selbst hat ihr Großer Kinderfasching sehr viel Spaß gemacht. Deshalb haben sie ihn seit 2017 eigens zum Neustadter Kinderfasching umbenannt.



Sorgt für gute Laune beim Neustadter Kinderfasching: Publikums-Liebling Kiki


Evangelische Kirchengemeinde Neustadt

Kinder entdecken Kirche



Mittwoch, 14. Februar 2018, 18:00 – 20:00 Uhr

Abends in der Martinskirche - Taschenlampenführung



Im Lichtschein unserer Taschenlampe erforschen wir alle Ecken und Winkel, lauschen den Wundergeschichten, die die Wandmalereien erzählen und entdecken dabei, wie die Menschen im Mittelalter gedacht und gelebt haben. Natürlich steigen wir auch auf den Kirchturm. Bei einem kleinen Imbiss wollen wir uns gemeinsam von dem Abenteuer erholen. Wenn du magst, kannst du deine Eltern oder Großeltern mitbringen.

Taschenlampe nicht vergessen!

Teilnahmegebühr: 5 Euro

Anmeldung:

Angelika Lorinser, Tel. 07151 21527 angelikalorinser@web.de
Sonja Weber, Tel. 07151 24109 son.weber@mail.de

Bekanntmachungen

Informationen der Ortschaftsverwaltung

Ortschaftsratsitzung vom 19.01.2018

In seiner Sitzung am 19.01.2018 befasste sich der Ortschaftsrat Neustadt mit folgenden Tagesordnungspunkten:

Bürgerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

Verkehrskonzeption Waiblingen - Neustadt - Hohenacker

Die Vorsitzende begrüßte Herrn Patrik Henschel, Leiter des Fachbereichs Stadtplanung, der dem Gremium die Verkehrskonzeption entlang der Neustadter Hauptstraße erläuterte.

Insbesondere wurden in Neustadt folgende Knotenpunkte untersucht:

Neustadter Hauptstraße / Klinglestalstraße – Verbesserung der Verkehrssituation

Bei dieser Kreuzung handelt es sich um eine Unfallhäufungsstelle. Hier ist durch Prüfung der Verkehrsströme aus der Klinglestalstraße eine Verbesserung der Verkehrssicherheit anzustreben. Der bestehende Verkehrsfluss auf der K1909 und eine sichere Quermöglichkeit der Klinglestalstraße für Fußgänger sind dabei weiter zu gewährleisten.

Die Verwaltung hat 4 Varianten untersucht. Bei allen Varianten ist der Rückbau der Betonsichtwand und eine Ersatzkonstruktion durch Schutzbügel vorgesehen, durch welche die Sichtbeziehungen aus Richtung Klinglestalstraße in die Neustadter Hauptstraße verbessert werden.

In Variante 1 trägt ein Fahrbahnleiter in der Neustadter Hauptstraße zur Straßenraumgliederung bei. Eine Querschilfe in der Klinglestalstraße verbessert die Verkehrssicherheit für Fuß-

gänger. Die damit verbundene Verbreiterung des Verkehrsraums macht jedoch den Ankauf privater Grundstücksflächen erforderlich.

Variante 2 sieht zusätzlich zu den Maßnahmen aus Variante 1 eine Rot/Dunkel-Signalisierung für den Knotenpunkt vor. Über einen entsprechenden Anforderungsdetektor in der Klinglestalstraße kann der dortige Verkehr bedarfsorientiert den Verkehr in der Neustadter Hauptstraße und Ringstraße anhalten und gesichert ausfahren.

Die Variante 3 prüft die Anlage eines Kreisverkehrsplatzes. In allen Zufahrten werden Quermöglichkeiten angeboten. Für eine Umsetzung stellt der Erwerb angrenzender privater Grundstücksflächen eine Grundvoraussetzung dar. Nachteil des Kreisverkehrsplatzes ist die fehlende Steuerungsmöglichkeit der Verkehrsströme. Aufgrund der bereits heute prägenden Ost-West-Beziehung zwischen Hegnacher Höhe und Neustadt in Richtung Erbachhof / B14 besteht mit einem Kreisverkehrsplatz die Gefahr, dass diese Verkehrsbeziehung aufgrund einer verbesserten Durchlässigkeit attraktiver wird und die Verkehrsbelastung in der Klinglestalstraße weiter zunimmt (Tempo-30-Zone). Aufgrund dessen kann diese Variante seitens der Verwaltung nicht empfohlen werden.

Variante 4 sieht eine Vollsignalisierung vor, um die vorhandenen Verkehrsströme möglichst optimal zu steuern und für alle Verkehrsteilnehmer die Verkehrssicherheit zu garantieren. Grundvoraussetzung für eine Realisierung ist der Erwerb erforderlicher Grundstücksflächen. Eine Steuerungsmöglichkeit der Verkehrsströme ist hier möglich.

Die Stadtverwaltung empfiehlt, die Variante 4 weiter zu verfolgen. Eine Ampelanlage würde für die Hauptrichtungen Dauer-

grünphasen vorgeben, anhand von Sensoren das Verkehrsaufkommen überwachen und die Zufahrt von den Seitenstraßen entsprechend steuern. Busse haben Vorrang.

In der Aussprache sahen die Ortschaftsräte nach Abwägung der verschiedenen Varianten die meisten Vorteile im Kreisverkehr. Optische Attraktivität, machbare Fußgängersituation, Beruhigung des Verkehrs und besserer Verkehrsfluss sprechen aus Sicht des Gremiums dafür.

Neustadter Hauptstraße – Prüfung Querungshilfe

In diesem Baustein soll geprüft werden ob im Verlauf der Neustadter Hauptstraße, zwischen Ortseingang aus Waiblingen kommend und der Fußgängersignalanlage auf Höhe des Waldorfkindergartens, eine weitere Querungshilfe für Fußgänger notwendig ist.

Derzeit bestehen zwei Querungsmöglichkeiten, die Querungshilfe am Knotenpunkt Neustadter Hauptstraße / Alte Waiblinger Straße und der Fußgängerüberweg am Waldorfkindergarten, die auf die Erreichbarkeit der jeweils zugeordneten Bushaltestelle ausgerichtet sind. Die Erforderlichkeit einer zusätzlichen Querungsmöglichkeit wird seitens der Verwaltung nicht gesehen. Die Abstände zwischen dem Einzugsbereich Möhrenweg zu den jeweiligen bestehenden Querungsmöglichkeiten liegen in einem akzeptablen Bereich zwischen 150 und 170 m. Ähnliche Situationen finden sich auch im übrigen Stadtgebiet und bewähren sich in der Praxis.

In der Aussprache wurden aus der Mitte des Gremiums verkehrsberuhigende Maßnahmen in diesem Streckenabschnitt z.B. durch Verlängerung der 30-km-Zone oder Anbringung einer Geschwindigkeitsüberwachungsanlage angeregt.

Ortseingang Neustadt – Verbesserung der Verkehrssituation

Am Ortseingang Neustadt, aus Waiblingen kommend, sind die Einfahrtsgeschwindigkeiten durch geeignete Maßnahmen zu reduzieren. Zwei Varianten wurden ausgearbeitet.

In beiden Varianten soll die vorgesehene Verlängerung des bestehenden Fahrbahnteilers mit ergänzender Begrünung zur Straßenraumgliederung und Geschwindigkeitsreduzierung beitragen.

Variante 1 sieht eine Verbreiterung der Bushaltestelle mit gleichzeitiger Anpassung der Straßenraumbreite auf 6,50 m vor. Dies kann sich positiv auf die Einfahrtsgeschwindigkeit auswirken, da der derzeit sehr großzügig wirkende Straßenraum reduziert wird.

Variante 2 sieht die Einrichtung eines Buskaps vor, das als Element zu einer Verminderung der Einfahrtsgeschwindigkeit in den Ort und zur Attraktivierung des ÖPNV (Busbeschleunigung, Vergrößerung des Haltestellenbereiches) beitragen kann.

Die Verwaltung empfiehlt der vertieften Untersuchung die Variante 1 zugrunde zu legen.

In der Aussprache begrüßt das Gremium den Vorschlag der Verwaltung.

Machbarkeitsstudie Busanbindung

Die direkte Anbindung der Buslinie 201 an den Bahnhof Neustadt-Hohenacker ist nicht vorhanden. Seitens des Ortschaftsrates wurde der Antrag gestellt, zu prüfen, ob eine direkte und damit barrierefreie Anbindung des S-Bahnhaltepunktes möglich ist. Zusätzlich wurde durch die Stadtverwaltung eine barrierefreie fußläufige Anbindung an den Bahnhof (Variante B4) über die Straße „Am Bahnhof“ untersucht. Die heute bestehende Bushaltestelle „Neustadt Bahnhof“ wird nicht nur von den Umsteigern auf die Bahn genutzt, sie liegt auch im Einzugsgebiet des Gewerbegebietes und kann daher nicht entfallen.

Variante B1 sieht eine Anbindung über die bestehende Straße „Beim Bahnhof“, mit Haltepunkt im Bereich des Bahnhofvorplatzes und einer Weiterführung bis zum bestehenden Knotenpunkt an der K 1909 / Neustadter Hauptstraße vor. Diese Variante ist aufgrund der auftretenden Längsneigungen von ca. 10 % im Linienbusverkehr sowie den engen Radien, die ebenfalls zu Komforteinbußen führen, als problematisch einzustufen. Zur Realisierung der Variante ist der Ankauf privater Grundstücks-

flächen erforderlich. Eine bestehende Garage / Schuppen müsste im Rahmen der Baumaßnahme entfernt werden. In Verbindung mit zusätzlichen baulichen Risiken kann die Variante nicht empfohlen werden. Eine weitere bauliche Nutzung des städtischen Grundstücks würde durch die „Zerschneidung“ infolge der Straßentrassierung erheblich reduziert. Die Stadtverwaltung kann diese Variante nicht empfehlen.

Variante B2 sieht eine Anbindung im nördlichen Bereich des Bahnhofes vor. Die Erschließung erfolgt über den Knotenpunkt K1909 / Karl-Ziegler-Straße mit einem Haltepunkt auf dem P+R-Parkplatz der Stadt Waiblingen. Diese Variante erfordert eine Verlängerung der Fahrzeit, zusätzliche Wartezeiten sind bei der Ausfahrt auf die K 1909 zu erwarten. Umfangreiche und aufwändige Umbauten sowie Grunderwerb von der Bahn sind notwendig, um zufriedenstellende Randbedingungen für die Befahrbarkeit mit Gelenkbussen zu schaffen. Die einspurige Brücke stellt einen betrieblichen Nachteil dar. Im städtischen P+R-Parkplatz würden Parkplätze entfallen. Zusätzlich sind Konflikte durch den parallel stattfindenden P+R-Parkplatzbetrieb und den Busverkehr zu erwarten. Die Vorteile dieser Variante liegen bei der guten fußläufigen Erreichbarkeit des Bahnhofes. Die Stadtverwaltung kann diese Variante nicht empfehlen.

Variante B3 wird über den Knotenpunkt K 1909 / Neustadter Hauptstraße angebunden und führt über die vorhandene Straße parallel zu den Gleisen. Diese Variante sieht eine Haltestellenanlage östlich des ansässigen Gewerbebetriebes vor. Aufgrund der Grundstücksverhältnisse kann eine Umsetzung unmittelbar am Bahnhofsgebäude nicht erfolgen. Es ergibt sich in der Folge eine fußläufige Entfernung von ca. 150 m zum Bahnhofsgebäude, die seitens der Verwaltung als annehmbar erscheint, zumal die Wegeführung barrierefrei wäre. Die Vorteile dieser Variante liegen bei einer Neuordnung und Aufwertung des gleisnahen Bahngeländes und der Möglichkeit zusätzliche Parkplätze in diesem Bereich zu realisieren. Das gleisnahe Gelände müsste von der Bahn erworben werden. Im Verlauf der Zu- und Abfahrt zum Bahnhof ist ein Ausbau der vorhandenen Straße notwendig für welchen ebenfalls Grunderwerb erforderlich ist. Aus Sicht der Stadtverwaltung stellt Variante B3 eine langfristige Entwicklungsperspektive für das Bahnhofsumfeld einschließlich einer Aufwertung der ÖPNV-Anbindung dar. In einem ersten Schritt ist der Grunderwerb von Bahngelände sowie Flächen des Landes und von privat zu prüfen.

Bei den Varianten B1, B2 und B3 entstehen aufgrund der Lage des neuen Haltepunktes zusätzliche Fahrzeiten (je nach Variante 5-6 min) welche nicht in den bestehenden Fahrplan eingebunden werden können. Es sind bereits heute in den Hauptverkehrszeiten keine Pufferzeiten im Ablauf der Linie 201 vorhanden. Eine Überarbeitung des Fahrplanes wäre zwingend notwendig. Ein zusätzlicher Haltepunkt und ein damit verbundener Zeitverlust würde allerdings dazu führen, dass die Linieneinführung der 201 unattraktiv für die ÖPNV-Nutzer werden würde, die als Fahrtziel den Waiblinger Bahnhof mit der dortigen Anbindung an zwei S-Bahnlinien und zum Regionalverkehr haben.

Da die Nutzer des S-Bahnhaltepunktes „Bahnhof Neustadt“ in erster Linie aus Bittenfeld und Hohenacker kommen, wäre in der Konsequenz die Einrichtung einer Art „Zubringerlinie“ zum S-Bahnhof Neustadt für die beiden nördlichen Ortschaften Bittenfeld und Hohenacker zu prüfen. In diesem Falle müsste das Landratsamt zusammen mit dem VVS prüfen, inwieweit diese Anbindung verkehrlich sinnvoll und damit eine Umsetzung möglich ist. Zusätzliche Kosten müssten durch den Busbetreiber ermittelt werden. Aufgrund der aktuell laufenden Ausschreibung der Linienbündel des Nahverkehrsplans steht der Busbetreiber zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fest. Daher kann von Seiten der Stadtverwaltung noch keine Aussage dazu getroffen werden, welche zusätzlichen Kosten entstehen würden. In Verbindung mit der weiteren Vertiefung dieser Thematik ist auch das Kosten-Nutzen-Verhältnis zu prüfen.

Variante B4 sieht den barrierefreien Ausbau der Fußwegeverbindung von der Bushaltestelle „Neustadt Bahnhof“ in Rich-

tung Bahnhof vor. Dies soll durch den Umbau der bestehenden Bushaltestellen und des Straßenbereiches „Am Bahnhof“ sowie einer Rampe im Bereich des Fußweges erfolgen. Im Verlauf der bestehenden Straßenführung sind abschnittsweise Steigungen von mehr als 6% vorhanden, die künftige Umlauframpe gewährleistet im Verlauf des Fußweges eine gleichmäßige Steigung von maximal 6 %. Durch den barrierefreien Umbau der Bushaltestellen, der Sanierung des Bestandes und einer besseren Beleuchtung entsteht in der Gesamtheit eine deutliche Aufwertung der bestehenden Fußwegeverbindung. Um die barrierefreie Anbindung an den Bahnhof Neustadt zu verbessern wird seitens der Verwaltung als erster kurzfristig umzusetzender Baustein die Realisierung der Variante B4 empfohlen.

In der Aussprache befürworteten die Ortschaftsräte die vorgesehene Aufwertung der Fußwegeverbindung und des Bahnhofplatzes mit der Möglichkeit der Einrichtung einer weiteren Bushaltestelle in Bahnhofsnähe.

Radverkehrsplanung K 1909

In diesem Baustein wird die Machbarkeit eines durchgängigen Angebotes für die Radfahrer auf der K1909 ab Ortseingang Hohenacker über Neustadt bis zum Kreisverkehrsplatz Neustädter Straße/ Talstraße in Waiblingen überprüft.

K1909 zwischen Hohenacker und Neustadt

Im Bereich der K1909 wurde zwischen Hohenacker und Neustadt die Möglichkeit untersucht einen Schutzstreifen anzulegen. Die Konzeption sieht eine Fortsetzung der innerörtlichen beidseitigen Schutzstreifenführung mit einer Breite von 1,25 m und einer Kernfahrbahnbreite von 4,50 m vor. In diesem Fall muss die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 60 km/h auf 50 km/h herabgesenkt werden um die Mindestbreiten einrichten zu können. Aufgrund der Charakteristik der Strecke als „Außerorts-Straße“ wird von dieser Variante aus Gründen der Verkehrssicherheit abgeraten. Die Stadtverwaltung empfiehlt diese Variante nicht weiterzuverfolgen. Geübte Radfahrer können die K 1909 weiterhin nutzen, für ungeübte Radfahrer steht die bestehende Radwegeverbindung ab Hohenacker, Erbachstraße, über die Erbach Deponie, westlich an den Pfarracker vorbei und über den Schneiderweg zur Neustädter Hauptstraße zur Verfügung.

Bereich der K1909 zwischen Neustadt und der Kernstadt Waiblingen

Variante 1: Ausbau des bestehenden Gehweges auf der Westseite als Geh- und Radweg mit 2,50 m. Um möglichst die angrenzenden Böschungsflächen nicht in Anspruch nehmen zu müssen, geht diese Variante davon aus, die erforderlichen Flächen durch Aufgabe des vorhandenen Grünstreifens (einschl. Wegfall der Schutzplanken) zu erhalten. Aufgrund der zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h wären in der Folge die notwendigen Schutzabstände zwischen Geh- und Radweg nicht mehr gegeben. In der Konsequenz müsste eine Temporeduzierung auf max. 50 km/h erfolgen.

Variante 2: Ausbau des bestehenden Gehweges auf der Westseite als Geh- und Radweg mit 2,50 m. Bei einer Beibehaltung des Grünstreifens mit den Schutzplanken sind baulich aufwändige Stützbauwerke im angrenzenden Böschungsbereich erforderlich. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h bleibt erhalten.

Variante 3: Ein beidseitiger Schutzstreifen auf der bestehenden Fahrbahn hätte zur Folge, dass die Geschwindigkeit auf 50 km/h herabgesetzt werden müsste. Aufgrund der Charakteristik der Strecke als „Außerorts-Straße“ kann diese Variante aus Gründen der Verkehrssicherheit nicht empfohlen werden.

Variante 4: Bau eines separaten, östlich liegenden Radstreifens, bergauf in Richtung Neustadt. Hierfür muss der Bordstein am östlichen Fahrbahnrand um 75 cm versetzt werden um die erforderlichen Randbedingungen einhalten zu können. Eine abgrenzende Grünfläche oder Schutzplanke ist in diesem Fall nicht notwendig. Der Radfahrer in Richtung Kernstadt würde bei dieser Variante die Fahrbahn nutzen, diese Möglichkeit ist in Bergabrichtung vertretbar. Der Landkreis möchte im Abschnitt der

K 1909 zwischen Waiblingen und Neustadt kurzfristig bauliche Maßnahmen im gesamten Straßenbereich durchführen, welche den unterschiedlichen Nutzungsansprüchen der einzelnen Verkehrsteilnehmer gerecht werden und die Verkehrssicherheit garantieren sollen.

Vor diesem Hintergrund empfiehlt die Verwaltung, Variante 2 den weiteren Planungen zugrunde zu legen. Bei dieser Variante könnten beide Richtungen (bergauf/bergab) sicher geführt werden. Im Rahmen der weiteren planerischen Vertiefung ist zu prüfen, wie ein baulicher Eingriff in die Böschungsflächen möglichst gering gehalten werden kann. Ziel sollte es sein, die derzeitige Geschwindigkeitsregelung nicht zu verändern.

In der Aussprache befürwortet der Ortschaftsrat den Vorschlag der Verwaltung. Aufgrund der Verwaltungsempfehlungen sollen die jeweiligen Abschnittsplanungen vertieft werden. Im Falle erforderlichen Grunderwerbs gilt es, im nächsten Schritt Gespräche mit den Grundstückseigentümern zu führen. Die zuständigen Gremien werden über die Gesprächsergebnisse und die möglichen Konsequenzen für die weiteren Planungen informiert.

Der Ortschaftsrat hat die Ergebnisse der Verkehrskonzeption zunächst zur Kenntnis genommen.

Luftschadstoffe in Waiblingen

Die Vorsitzende begrüßte Herrn Frank Röpke, Verkehrsplaner der Stadt Waiblingen, welcher dem Gremium die Auswertung der Feinstaub- und Lärmmessungen in der Ortschaft Neustadt erläuterte.

Zum Haushalt 2017 wurden vom Gemeinderat Feinstaubmessungen und Lärmmessungen in den Ortschaften Neustadt, Hohenacker, entlang der Neustädter Straße und der Alten B14 beantragt. Anlass war die Diskussion um den Luftreinhalteplan der Stadt Remseck. Die Ergebnisse zur Luftschadstoffmessung/Luftschadstoffberechnung liegen nun vor.

In Waiblingen wurden an verschiedenen Standorten Messungen durchgeführt. Die Ergebnisse zur Lärmbelastung werden in der nächsten Sitzungsrunde vorgestellt, da hier noch ergänzende vertiefte Berechnungen erforderlich sind. Für die Luftschadstoffberechnung wurde im Juli 2017 eine Verkehrszählung an allen Straßenabschnitten durchgeführt.

Die Immissionsberechnungen erfolgten unter Berücksichtigung der nach Straßenraumbreite, Gebäudehöhe und Lückigkeit typisierten Randbebauung und unter Einbeziehung der lokalen Wind- und Ausbreitungsklassenstatistik, der berechneten Emissionen des Verkehrs auf den Straßen, sowie der aus den Messdaten abgeleiteten Hintergrundbelastung.

In Waiblingen und den Ortschaften (Hegnach, Hohenacker, Neustadt) wurden an 11 Straßenabschnitten Berechnungen durchgeführt. Für NO₂-Jahresmittelwerte nennt die 39. BImSchV einen Grenzwert von 40 µg/m³. An Messpunkten entlang der Neustädter Hauptstraße sind mit 42 µg/m³ und 45 µg/m³ NO₂-Jahresmittelwerte berechnet, die über 40 µg/m³ liegen. In der Aussprache musste Herr Röpke den Ortschaftsräten viele Fragen zur Art und Weise der Durchführung der Messungen und Berechnungen beantworten.

Der Ortschaftsrat hat folgenden einstimmigen Beschluss gefasst:

Die Verwaltung wird beauftragt auf das Umweltministerium zuzugehen, um das Verfahren zur Luftreinhaltung einzuleiten.

Gemeindehalle Neustadt: Brandschutztechnische Sanierung

– Planungsbeschluss

Die Vorsitzende begrüßte Herrn Michael Gunser, Leiter des Fachbereichs Hochbau und Gebäudemanagement und Herrn Wendlik vom Planungsbüro COAST, Waiblingen, welche dem Gremium die Brandschutztechnische Sanierung der Gemeindehalle erläuterten.

Die Gemeindehalle Neustadt wurde im Jahr 1964 erstellt. Sie weist aufgrund ihres Alters einen erheblichen Sanierungsbedarf auf, vor allem hinsichtlich des Brandschutzes und der technischen Ausstattung des Gebäudes. Eingehende Vorun-

tersuchungen hatten gezeigt, dass unter anderem erhebliche Mängel an der Elektroinstallation bestehen und daraufhin ein Brandschutzkonzept für das Gebäude zu entwickeln war. Dem zufolge hat der Ortschaftsrat Neustadt 2015 weitere Planungen beauftragt. Hieraus ergibt sich die Notwendigkeit umfangreicher baulicher und technischer Maßnahmen, wie z.B. die Herstellung von Brandabschnitten (Ertüchtigung von Wänden, Decken/ Dachkonstruktion, Deckenbekleidungen, Herstellung von Brandschotts), die Ertüchtigung der vorhandenen bzw. Herstellung zusätzlicher Notausgänge, die Erneuerung der Elektroinstallation getrennt von den Lüftungswegen, der Einbau von Entrauchungsanlagen (Dächer/ Fassade), die Installation der Sicherheitsbeleuchtung bzw. einer Brandmeldeanlage, der Einbau einer Kleinlöschanlage in der Küche und die Erneuerung der Lüftungsanlage. Dies ist weniger dem Brandschutz als vielmehr der Nutzung der Halle als Versammlungsstätte geschuldet.

Es ist geplant, die aufgezeigten Maßnahmen zeitnah und gebündelt in einem ersten Bauabschnitt zu realisieren und im 2. Halbjahr 2018 mit dem Bau zu beginnen.

Darüber hinaus stehen weitere Sanierungsmaßnahmen an, die losgelöst davon in den nächsten Jahren und darauf folgenden Bauabschnitten, abhängig von der wirtschaftlichen Situation der Stadt Waiblingen und des städtischen Haushalts umgesetzt werden können.

In der Aussprache betonte die Vorsitzende, dass die Halle aufgrund der Baumaßnahmen ca. 12 Monate lang nicht zur Verfügung stehen wird.

Der Ortschaftsrat hat folgenden einstimmigen Beschluss gefasst:

Der Planung des Architekturbüros COAST, Waiblingen, zur Umsetzung des 1. Bauabschnittes (brandschutztechnische Sanierung) der Gemeindehalle Neustadt mit Kosten von ca. 1,8 Mio. Euro wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren erforderlichen Planungsleistungen zu vergeben.

Für das Jahr 2018 ist für das Produkt 42410100 auf dem Finanzkonto 78710000 eine Planungsrate in Höhe von 150.000,00 € angemeldet.

Baugesuche

Die Vorsitzende setzte das Gremium über verschiedene genehmigte Baugesuche in Kenntnis.

Verschiedenes

Hierzu wurde nichts aufgerufen.

Anfragen

Aus der Mitte des Ortschaftsrates kamen verschiedene Mitteilungen und Anfragen.

Patientenverfügung

Der nächste Beratungstermin für die Patientenverfügung ist im Rathaus Neustadt, am **Donnerstag, den 15. Februar**, in der Zeit von 15.00 – 18.00 Uhr.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter Tel. 07191-3441940 beim Hospizdienst Rems-Murr.

Stadt seniorenrat

Tischtennis für Seniorinnen und Senioren

Wann: Jeden Freitag

Zeit: 09:30 bis ca. 11:00 Uhr

Ort: Gymnastiksaal der Gemeindehalle Neustadt, beim Hallenbad.

Bitte mitbringen: Bequeme Sportkleidung, **separate Hallen-turnschuhe**, eigenen Tischtennisschläger und gute Laune!

Der Saal ist barrierefrei zu erreichen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Ansprechpartner für eventuelle Rückfragen:

- Gaby Supernok, Tel. 07151/204737

- Holger Sköries, Tel. 07151/5001-2340

Wir freuen uns über neue Mitspielerinnen und Mitspieler!

NEU! NEU! NEU!

Die beliebte Tischtennisgruppe des Stadt seniorenrats findet im neuen Jahr zusätzlich zu dem Termin freitags auch nun montags von 9.30 – 11.00 Uhr in der Gemeindehalle Neustadt statt. Weitere Informationen können gerne bei Gabriele Supernok, Telefonnr. 07151/204737 angefragt werden.

Bitte beachten: in der Woche vom 12.02.2018 – 16.02.2018 findet wegen den Faschingsferien kein Tischtennis statt!

Fundsachen

In den letzten Wochen sind in der Ortschaftsverwaltung Neustadt folgende Fundsachen abgegeben worden:

- Fitnesstracker „acme“
gefunden am 25.01.2018, Fundort: Sportumkleide
- 1 Brille der Marke Céline; Rahmen alu, Bügel schwarz
abgegeben am 25.01.18, Fundort: Schneiderweg
- 2 Schlüssel mit weißem Anhänger, Beschriftet „AHGS“
abgegeben am 22.01.18, Fundort: Goldammerweg

Unter www.waiblingen.de/fundsachen kann Verlorenganges auf der städtischen Homepage gesucht werden.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Rathaus Neustadt, Zimmer 1 oder Tel. 5001-1971.

Ortsbücherei

Waiblinger Büchereien

So ist an Fasching offen

Die Stadtbücherei Waiblingen, Kurze Straße 24 (Marktdreieck), ist auch in den Faschingsferien, diese dauern von Montag, 12., bis Freitag, 16. Februar, zu den üblichen Zeiten geöffnet: dienstags bis freitags von 10 Uhr bis 18.30 Uhr, samstags von 9 Uhr bis 14 Uhr.

Die Ortsbüchereien bleiben in dieser Woche geschlossen, danach gelten wieder folgende Zeiten:

- Beinstein – Rathausstraße 29; dienstags von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.
- Bittenfeld – Schulstraße 3 (im Rathaus); dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 15 Uhr bis 18 Uhr.
- Hegnach – Hauptstraße 64: dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr.
- Hohenacker – Rechbergstraße 40 (im Bürgerhaus); mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.
- Neustadt – Im Unterdorf 14; mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.

Internet: www.stadtbuecherei.waiblingen.de.



Jugendtreff

Jugendtreff Neustadt

Ringstr. 38

71336 Neustadt

Ansprechpartner: Benjamin Orner

Tel: 07151/5001-4470

Email: Benjamin.Orner@waiblingen.de

Öffnungszeiten:

Dienstag,	13.02.2018	17 – 21 Uhr
Mittwoch,	14.02.2018	17 – 21 Uhr
Donnerstag,	15.02.2018	17 – 21 Uhr
Freitag,	16.02.2018	17 – 21 Uhr





Feuerwehr Neustadt

Funkprobe immer mittwochs!

Der Funkprobealarm für die Abteilung Neustadt ist jeweils am ersten Mittwoch im Monat um ca. 19:00 Uhr angesetzt.

Dienstplan der Altersabteilung Neustadt

01.03.18 / 19:30 Uhr / Treffen der Altersabteilung

09.03.18 / sep. Einl. / Hauptversammlung in Waiblingen

Kostenlos, nicht wertlos!

Unter diesem Motto können Sie ständig gebrauchte Sachen öffentlich anbieten.

Wie funktioniert das? Ganz einfach:

Sie wollen gebrauchte und noch gebrauchsfähige Sachen, die zu schade zum Wegwerfen sind, **kostenlos** anbieten, z.B.: Möbel, funktionsfähige Elektrogeräte, Kinderwagen, Fahrräder, Spielzeug, Lampen, Geschirr und vieles mehr.

Füllen Sie den abgedruckten Abschnitt aus und geben ihn bei der Ortschaftsverwaltung Neustadt, Zimmer 1, Beim Rathaus 1 in 71336 Waiblingen ab.

Wir veröffentlichen Ihr Angebot kostenlos in der jeweils nächsten Ausgabe des Neustadter Mitteilungsblattes unter Angabe Ihrer Telefonnummer. Der Interessent ruft Sie direkt an. Anrufe bei Anbietern im Auftrag von Interessenten, Terminabsprachen oder der Transport bzw. die Abholung von Waren werden von der Ortschaftsverwaltung Neustadt **nicht** übernommen. Der Interessent und Sie vereinbaren einen Termin, an dem die angebotenen Gegenstände bei Ihnen abgeholt werden.

Gebrauchte Gegenstände können immer angeboten werden, die Aktion ist nicht abhängig von den Sperrmüllterminen.

Nutzen Sie diese Möglichkeit, gute und gebrauchsfähige Gegenstände an Menschen, die nach solchen Dingen suchen, weiterzugeben. Sie leisten damit einen Beitrag zum Umweltschutz.

Kostenlos, nicht wertlos!

An die

Ortschaftsverwaltung Neustadt

Beim Rathaus 1

71336 Waiblingen

Fax: (07151) 5001-1999

Ich biete folgende gebrauchsfähige Gegenstände kostenlos an:

.....

.....

Meine Telefonnummer.....

.....

Meine Anschrift (wird nicht veröffentlicht)

.....

Vorname und Name

.....

Straße, Hausnummer und Ort

.....

Kunstschule Unteres Remstal

Die Kunstschule Unteres Remstal bietet folgende Kurse an:

WORKSHOP für Kinder

Holzwerkstatt (für Kinder ab 8 Jahren)

samstags, 9.30-11.30 Uhr, 6 Termine: 24.02./17.03./21.04./05.05./16.06. und 07.07.2018, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr jeweils: Euro 15,- (inkl. Material) pro Termin, Leitung: Juliane Sonntag, Kursnr.: K4. Holz ist ein toller und vielseitiger Werkstoff. Ihr werdet euch wundern, was aus einem einfachen

Stück Holz durch sägen, schleifen, schnitzen, hämmern so alles entstehen kann: ein Boot, ein Spielzeug, eine Figur oder einfach ein Handschmeichler. Ihr werdet aber auch feststellen, dass es Zeit braucht, wenn eine tolle Idee eine echte Form annehmen soll. Nach und nach schauen wir uns die entsprechenden Werkzeuge an und probieren aus, wie man sie einsetzen kann.

WORKSHOP für Jugendliche und Erwachsene Malen wie die alten Meister

Fr. 16.02.2018 von 18.00-21.00 Uhr, Sa. 17.02. und So. 18.02.2018 von 10.00-15.00 Uhr und Mo. 19.02.2018 von 19.00-22.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 128,- (inkl. Material), Leitung: Stefan Brock, Kursnr.: JE4. Um die Arbeitsweise der großen Maler und ihre bis heute unübertroffenen Werke zu verstehen, werden in diesem Kurs Ausschnitte berühmter Werke kopiert. Wer also schon immer einen Rembrandt oder ähnliches sein Eigen nennen wollte, aber bisher nicht das passende Kleingeld dafür hatte, lernt hier die DIY - Methode kennen. In vereinfachter Form und auch für Einsteiger verständlich werden die einzelnen Schritte bis zum Meisterwerk nachvollzogen um sie später selbst anwenden zu können. Also Baskenmütze auf, Pinsel in die Hand und Farbe frei!

Aktstudie in Betonguß

Fr. 16.02.2018, 17.30-21.30 Uhr, Sa. 17.02. und So. 18.02.2018, 10.00-17.00 Uhr, Do. 22.02.2018, 18.30-20.30 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 110,- (zzgl. Material und Modell), Leitung: Sibylle Nestrasil, Dipl. Bildhauerin, Kursnr.: JE5. Betonguss meets Aktmodellieren: Das Studium des menschlichen Körpers ist wohl eine der ältesten und spannendsten Herausforderungen in der Bildhauerei. Es ist besonders für Anfänger zu empfehlen, aber auch Fortgeschrittene entdecken immer neue Inspirationen. In diesem Kurs wird das erarbeitete Tonmodell in den modernen Werkstoff Beton umgesetzt: Zuerst das Modellieren eines halblebensgroßen weiblichen Torso (ca. 40cm) nach Modell, welcher dann mit Hilfe einer gipsverstärkten Silikonschicht abgeformt wird. Diese negativ-Form wird nach Herauslösen des Originals, mit flüssigem Beton gefüllt. Der Kurs vermittelt sowohl die handwerklichen Schritte des Gießverfahrens als auch anatomische Grundsätze und deren Abstraktionen.

Ladies night

freitags, 19.00-22.00 Uhr, 5 Termine: 23.02./16.03./20.04./18.05./06.07.2018, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr jeweils: Euro 25,- (inkl. Material) pro Termin, Leitung: Juliane Sonntag, Kursnr.: JE9. Kreativ sein ist wie ein Kurzurlaub. Unter Anleitung beschäftigen wir uns mit allerlei künstlerischen Techniken. Dabei werden wir sowohl technische Grundlagen im Umgang mit verschiedenen Materialien erarbeiten, ihre Umsetzungsmöglichkeiten erproben und dann unsere jeweils eigene Kunst dazu „finden“. Ein Treffpunkt bei dem das Selbermachen und die Gestaltung im Vordergrund stehen und das in einer geselligen Runde, die auch Raum für Gespräch und Geselligkeit lässt. An den Abenden befassen wir uns u.a. mit Papierobjekten, Betongießen, Vergolden, Radierung sowie Tusche- & Aquarellmalerei. Es können aber auch gerne eigene Ideen & Angefangenes mitgebracht werden.

KUNSTVERMITTLUNGSANGEBOTE zur Ausstellung „Scharf geschnitten. Vom Scherenschnitt zum Papercut“ in der Galerie Stihl Waiblingen:

Kunstgenuss zur Kaffeezeit

Mi. 21.02.2018, 14.30-16.30 Uhr, Galerie Stihl Waiblingen, Gebühr: 15,- Euro (inkl. Führung, Kaffee und Kuchen, zzgl. Eintritt) Leitung: Birgit Knolmayer. Nach einer Führung durch die Ausstellung *Scharf geschnitten* haben Sie Gelegenheit, sich im nahegelegenen *Café disegno* in entspannter Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen mit der Kunstvermittlerin über die Exponate der Ausstellung auszutauschen. Dabei kann Gesehenes und Gehörtes reflektiert, vertieft und diskutiert werden. Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich.

Schatten im Kerzenschein - Scherenschnitt (für Kinder ab 8 Jahren)

Sa. 24.02.2018, 11.00-14.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 18,- (inkl. Material und Führung), Leitung: n.n. Während der Wind noch um die Häuser pfeift und sich die Bäume biegen, Regen und vielleicht auch noch ein bisschen Schnee auf die Erde fallen, machen wir uns auf die Suche nach Märchengestalten. Wir graben in unseren Erinnerungen nach sonderbaren Wesen, Feen, Elfen und seltsamen Gewächsen. Diese Motive verwandeln wir in einen Scherenschnitt und zaubern daraus eine kleine strahlende Laterne, die uns dunkle Momente erleuchtet. Anregungen für unsere Werke finden wir in der Ausstellung *Scharf geschnitten. Vom Scherenschnitt zum Papercut*.

Anmeldung und Information zu Workshops und Klassen unter: www.kunstschule-remis.de, Tel.: 07151/5001-1705, Fax: 07151/5001-1714 oder E-Mail: kunstschule@waiblingen.de, Bürozeiten: Mo-Fr 8.30 - 13.00 Uhr

Unsere Jubilare

Wir gratulieren herzlich:

Am 12.02. Herrn Dimitrios Moraitis
zum 80. Geburtstag

Wir wünschen den genannten und allen ungenannten Jubilaren alles Gute und Gesundheit.

Schulnachrichten

Friedensschule Neustadt



Grundschul kino an der Friedensschule

Am vergangenen Donnerstag, den 1.2.2018, haben sich an die 200 Kinder im Musiksaal der Friedensschule eingefunden, um am traditionellen Grundschul kino des Fördervereins der FSN teilzunehmen. Der Förderverein macht diese Veranstaltung schon seit ca 7 Jahren und auch dieses Jahr hat der Verein es geschafft, alle Schüler mit dem Film „Ozzy“ restlos zu begeistern. Das eingenommene Geld kommt den Schülerinnen und Schülern der Friedensschule zugute, da der Förderverein viele Projekte der Schule mit finanziellen Mitteln unterstützt. Presse-Team der Friedensschule Neustadt



REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

Familienbildungsstätte Waiblingen



Das gesamte Kursangebot finden Sie in unserem Programmheft oder auf unserer Homepage. Anmeldungen: 07151/98224-8920/8921/8922, www.fbs-waiblingen.de, info@fbs-waiblinge.de, Fax: 07151/98224-8927, per Post. Zu allen unseren Veranstaltungen und Kursen ist eine Anmeldung erforderlich. Die Kursgebühren erfragen Sie bitte bei der Anmeldung.

Unter neues Programmheft für das Frühjahr/Sommer- Semester ist erschienen. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Offenes Kinderzimmer ehrenamtliche Kinderbetreuung für Kinder von 0-3 Jahren

Sie möchten gerne einen Termin im Familienzentrum wahrnehmen oder in der Stadt etwas erledigen? Sie brauchen einfach mal Pause für sich alleine oder Sie möchten mit Ihrem Kind gemeinsam in netter Gesellschaft und mit anderen gleichaltrigen Kindern Zeit verbringen? Dann kommen Sie einfach in das Familienzentrum KARO und nutzen unser einmaliges und offenes Angebot der Begegnung. Sie können dabei bleiben oder Ihrem Kind die Möglichkeit geben, auszuprobieren, wie es sich ohne Mama und Papa spielt. Ehrenamtliche Betreuerinnen freuen sich darauf, mit Ihrem Nachwuchs Zeit zu verbringen. **Es ist keine Anmeldung erforderlich – kommen Sie einfach vorbei:**
Di 9:00 – 11:30 Uhr
Fr 9:30 – 11:30 Uhr

Indoor-Spielplatz für Kleinkinder in den Faschingsferien Offenes Angebot für Eltern mit Kindern von 0-3 Jahren

Vermissen Sie in der kühlen Jahreszeit einen trockenen, warmen Spielplatz für Ihr Kleinkind? Dann kommen Sie zur Familien-Bildungsstätte im KARO. In Raum 3 und 4, 1. OG finden Sie eine Spielwiese zum Toben, Klettern, Bobby Car Fahren und vieles mehr. Die Eltern haben selbst die Aufsicht. Größere Geschwister dürfen mitgebracht werden, sollten jedoch Rücksicht auf die Kleineren nehmen.

Keine Anmeldung erforderlich. Der Unkostenbeitrag von 2,- € wird direkt vor Ort eingesammelt.

Getränke werden - gegen eine kleine Spende - gestellt.

Bitte mitbringen: Vesper

Kooperation mit Familienzentrum KARO

Mi 14.2., 9.30 – 17.00 Uhr

Do 15.2., 9.30 – 17.00 Uhr

Fr 16.2., 9.30 – 17.00 Uhr

pro Familie/Termin 2,- €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Mehr Lebensfreude - weniger Stress

Claudia Parisi

So wie Negativ-Stress als Gefährdung der Gesundheit begriffen werden kann, soll dieser Stressbewältigungskurs der Wiederherstellung oder Wahrung Ihrer Gesundheit dienen. Sie lernen in diesem Kurs unterschiedliche Aspekte der Stressbewältigung kennen, z.B. das Stressimpfungstraining, gedankliche Strategien, viele verschiedene Entspannungsarten (PMR, Qi Gong, Atemmeditation, Fantasiereisen, Autogenes Training, Lach-Yoga). Achtsamkeit ist ebenso ein wichtiger Pfeiler der Stressbewältigung. Zeitmanagement sowie Genussstraining bilden weitere Aspekte dieses Kurses. Ein Kurs für mehr Entspannung und Gelassenheit auf allen Ebenen Ihres Lebens.

Bitte mitbringen: Decke, Kissen, bequeme Kleidung, Getränk, Socken

53007

Sa 24.2., 10.30 – 16.30 Uhr

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Kraftvolles Trommeln und sanfte Entspannung

Carola Burger

Jeder Mensch kann trommeln. Dabei spielt das Alter, die Her-

kunft und das Geschlecht keine Rolle. Musik ist zeitlos, international und verbindet Menschen. Wir trommeln auf afrikanischen Djembes oder Boucarabous, aber auch mit unserem Körper und unserer Stimme, intuitiv und nach Rhythmen, mit Leidenschaft und Kreativität und kommunizieren in dieser Weise auch mit anderen. Bei der Entspannung orientieren wir uns an Übungen des Yoga, des Qi Gong oder Tai Chi aber auch der Fitnessgymnastik und der Sportpädagogik. Trommeln werden im Kurs gestellt. Sie können auch gerne eigene mitbringen. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Lieblingsdecke und Kissen, warme Socken, wenn vorhanden: Eigene Trommeln 53031

Sa 24.2., 14.00 – 18.00 Uhr
So 25.2., 10.00 – 16.00 Uhr
FBS im Familienzentrum KARO,
Alter Postplatz 17, Waiblingen

Volkshochschule Unteres Remstal e.V.



vhs Unteres Remstal e.V.

Bürgermühlenweg 4 | 71332 Waiblingen
Tel.: 07151 958 80-0 | Fax: 07151 958-80-13
info@vhs-unteres-remstal.de | www.vhs-unteres-remstal.de
Öffnungszeiten Geschäftsstelle Waiblingen:
Mo, Mi, Fr: 09.00-12.30 Uhr und 14.30-18.00 Uhr
Di, Fr: 09.00-12.00 Uhr

Angebot für Engagierte:

Herausforderungen in der Vereinsarbeit meistern

Aktuelle Kursangebote der Volkshochschule Unteres Remstal in Kooperation mit den Stabstellen für Bürgerschaftliches Engagement in Fellbach, Waiblingen, Weinstadt und dem Bürgernetz Kernen.

Einen Verein durch das Jahr zu führen, macht häufig viel Arbeit, verlangt Organisationsgeschick und den kreativen Umgang mit begrenzten Mitteln. Wie können sich Vereine gegenseitig unterstützen? Und wie können Mitglieder überzeugt werden, ein Vereinsamt zu übernehmen? Antworten auf diese Fragen erhalten Interessierte bei zwei spannenden Veranstaltungen am Samstag, 24. Februar, ab 10.30 Uhr und 12.30 Uhr in der vhs-Geschäftsstelle im Postplatzforum, Bürgermühlenweg 4 in Waiblingen.

Kooperation unter Vereinen und Einrichtungen, Dozentin Regina Schulz, 24.02.2018, 10.30–12.00 Uhr, Kursnummer 18F10020

Anwerbung von Nachwuchs für Vereinsämter, Dozentin Regina Schulz, 24.02.2018, 12.30–14.00 Uhr, Kursnummer 18F10022

Für engagierte Bürgerinnen und Bürger gibt es bei der vhs auch dieses Semester wieder zahlreiche Kurse und Weiterbildungsangebote, z.B. zur Gestaltung von Workshops, Sprechen vor Gruppen oder zur Erstellung wirkungsvoller Auftritte im Netz. Die Teilnahme kann bezuschusst werden! Ansprechpartner hierfür sind die örtlichen Fachstellen für Bürgerengagement oder der eigene Verein. Weitere Informationen und Anmelde-möglichkeiten bei der vhs Unteres Remstal:

Telefon: 07151/958 80-0, info@vhs-unteres-remstal.de und www.vhs-unteres-remstal.de oder mobil mit der vhsApp

vhs-Gesundheitskurse für Männer

Mit zwei Veranstaltungen zum Thema „Gesundheit“ wendet sich die vhs Unteres Remstal in den nächsten Wochen speziell an Männer. Zunächst gibt es unter dem Titel „Männer, wollt ihr länger leben?“ am Mittwoch, den 21. Februar um 19 Uhr einen Abend, bei dem es um die Frage geht, warum Frauen immer noch eine deutlich höhere Lebenserwartung haben als Männer. Es ist aber kein Naturgesetz, dass dem so ist, sondern nachgewiesenermaßen vor allem das Ergebnis unterschiedlicher Lebensweise. An diesem Abend mit dem Diplompsychologen Hans-Peter Baer wird es um wissenschaftliche Erkenntnisse zu der Frage gehen, wie Männer gesund und erfüllt leben und da-

bei ein hohes Lebensalter erreichen können. Die Veranstaltung findet in der vhs am Postplatzforum Waiblingen statt, ebenso wie ein weiterer Kurs „Faszientraining für Männer“ am Samstagvormittag 10. März ab 10 Uhr. Faszien (Bindegewebe) vernetzen den Körper unter der Haut und umhüllen Organe, Muskeln und Knochen. Sie geben dem Körper Halt und Elastizität, und sie lassen sich trainieren! Dieser Kurs beinhaltet effektive Elastizitäts- und Dehnübungen, speziell auf die männliche Muskulatur ausgerichtet. Weitere Informationen und Anmeldung (**Kurse 18F30010 bzw. 18F31609**) telefonisch unter 07151 958 80-0 oder www.vhs-unteres-remstal.de

Small Talk and Socializing (A2-B1) in den Faschingsferien

Ein Kompaktkurs an der VHS bietet die Möglichkeit, die Kunst des Smalltalk auf Englisch zu lernen. An fünf Abenden wird vermittelt, was man in bestimmten Situationen sagt und wie man es sagt. Viel Zeit wird auf das praktische Üben verwendet. So gelingt die nächste Konversation auf Englisch im privaten oder beruflichen Bereich bestimmt!

Kurs 18F41022, Angelika Dorschel, Montag, 12.02. bis Freitag, 16.02.2018, jeweils 18.00-19.30 Uhr, 5-mal, 53,00 € (inkl. Lehrmaterial) in Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.17. Anmeldung unter 07151 958 80-0 oder www.vhs-unteres-remstal.de

ebay: erfolgreich kaufen und verkaufen

Tag für Tag kaufen und verkaufen Millionen von Menschen auf unterschiedlichen virtuellen Marktplätzen. Toni Ginsel gibt in einem vhs-Kurs hilfreiche Tipps für Online-Auktionen: das Auktionsangebot, Sicherheit, Navigation und Regeln, Einsatz des Bietassistenten, Hilfsmittel zur Gestaltung einer Ausschreibung, Recherche, Stichwortsuche, Bewertungsprofile, Verkaufsvorbereitung, Bezahldienste, Gebühren und weitere Fragen. Der Kurs findet am Freitag, 23.02., 18.00-21.15 Uhr und Samstag, 24.02.2017, 09.00-16.00 Uhr in der vhs in Waiblingen statt. Information und Anmeldung telefonisch unter 07151 958 80-0 oder www.vhs-unteres-remstal.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Neustadt



Gemeindebüro

Im Unterdorf 12 (U12), 71336 Waiblingen

Tel.: 07151 83561

Fax: 07151 203080

Kontakt@neustadt-evangelisch.de

www.neustadt-evangelisch.de

Gemeindebüro geöffnet:

montags, dienstags u. donnerstags: 09.00 - 11.00 Uhr

Kirchenpflege geöffnet:

dienstags: 08.30 - 10.30 Uhr

Pfarramt

Joachim Bauer

Hintere Gasse 20, 71336 Waiblingen

Tel. 07151 81167

pfarramt.neustadt@elkw.de

Wochenspruch:

Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. (LK 18,31)

Freitag, 09.02.2018

16:00 Uhr Remstaler Figurentheater im Paul-Gerhardt-Haus (Saal)
Thema: „Kasperles neuestes Abenteuer“

Infos unter T. 01639740304

17:00-18:30 Uhr Future Mädchenjungschar im Paul-Gerhardt-Haus (Jugendr./Gartenz.)

20:00 Uhr Posaunenchorprobe im Paul-Gerhardt-Haus (Gartenzimmer)

Sonntag, 11.02.2018

(Estomihi)

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Bauer)

Opfer: Diakonie

Anschließend an den Gottesdienst sind alle herzlich zum Kirchenkaffee eingeladen

Samstag, 17.02.2018

10:00-12:00 Uhr Kirchenchor (Saal)

Sonntag, 18.02.2018

(Invokavit)

10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr.i.R. Lothar, Hess, Birkmannsweiler) unter Mitwirkung von CANTIAMO- Chor der Martinskirche

Opfer: eigene Gemeinde, z.B. Martinskirche

Anschließend an den Gottesdienst treffen sich die Freunde der Landwirtschaft im U12.



Kinderkirchenführung



Mittwoch, 14. Februar 2018, 18:00 – 20:00 Uhr

Abends in der Martinskirche - Taschenlampenführung



Im Lichtschein unserer Taschenlampe erforschen wir alle Ecken und Winkel, lauschen den Wundergeschichten, die die Wandmalereien erzählen und entdecken dabei, wie die Menschen im Mittelalter gedacht und gelebt haben. Natürlich steigen wir auch auf den Kirchturm. Bei einem kleinen Imbiss wollen wir uns gemeinsam von dem Abenteuer erholen. Wenn du magst, kannst du deine Eltern oder Großeltern mitbringen.

Taschenlampe nicht vergessen!

Treffpunkt: Vor der Eingangstür der Ev. Martinskirche

Mittwoch, 14. Februar 2018, 18:00 Uhr – 20:00 Uhr

Teilnahmegebühr: 5 €

Angelika Lorinser, Tel.: 07151-21527 angelikalorinser@web.de
Sonja Weber, Tel.: 07151-24109 son.weber@mail.de



Kreativ-Treff

Herzliche Einladung an alle Bastel-Interessierten zu unserem **Kreativ-Treff am Montag, 19.02.2018, ab 18.00 Uhr, im U12**, Im Unterdorf 12 (bei unserer Martinskirche). Wir treffen uns auch im neuen Jahr, um wieder etwas Kreatives anzufertigen. Bitte bringen Sie Schere, Papierklebstoff und Nähzeug mit. Auch auf neue gute Ideen freuen wir uns sehr; soweit vorhanden, bringen Sie bitte das geeignete Material mit. Neue Teilnehmer sind im Kreativ-Treff immer herzlich willkommen.

Vorschau:

Am 12. März 2018 treffen wir uns ab 18:00 Uhr im U12.

Auf Ihr Kommen freue ich mich wie immer sehr.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre Heidi Bauer.

Zur Wochenwende

Gott will uns zu seinen Mitarbeitern machen – für die Liebe, den Frieden, das Glück, die Menschlichkeit in der Welt.

Hannelore Frank

**Katholische Kirchengemeinde
St. Maria Neustadt-Hohenacker**



Adlerstr. 1, 71336 WN-Neustadt

Tel. (07151) 920200

Fax (07151) 920201

Internet: <http://www.stmaria.de>

E-Mail: pfarramt@stmaria.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo, Di, Do und Fr von 9:00 - 12:00 Uhr,

Mi von 15:00 - 17:00 Uhr

Pfarrer Gerhard Idler

Tel. (07151) 939900, E-Mail: idler@stmaria.de

Sprechstunde: Mittwoch 17:00 - 18:00 Uhr

*Ein froher Sinn ist wie der Frühling:
Er öffnet die Blüten der menschlichen Natur.
(Jean Paul)*

Gottesdienste

vom 10.02.18 bis 18.02.18

Samstag, 10.02.18

15:00 Uhr Taufe Maria Sol Herranz Lang

Sonntag, 11.02.18

09:45 Uhr Heilige Messe

LI: Lev 13,1-2.43ac.44ab.45-46;

LII: 1.Kor 10,31-11,1 Ev: Mk 1,40-45

Mittwoch, 14.02.18

**18:30 Uhr Werktagssmesse zu Aschermittwoch mit
Aschebestreuung**

Samstag, 17.02.18

**18:00 Uhr Wort-Gottes-Feier „UNTERBRECHUNG“
Im Gemeindesaal St. Maria**

Sonntag, 18.02.18

09:45 Uhr Heilige Messe

LI: Gen 9,8-15; LII: 1.Petr 3,18-22 Ev: Mk 1,12-15

Gebetsanliegen des Papstes für Februar:

Korruption ist der Anspruch auf das, was dir nicht gehört. Sie ist überall – eine sichtbare Folge von Gier. Jesus verspricht uns ein Leben in Fülle. Wer teilt, hat mehr als genug und lebt im Reichtum.

Vater, wir beten für Menschen aller Schichten: dass sie ihre Position dazu nutzen, zum Wohl aller beizutragen. Hilf uns, ein deutliches „Nein“ zu politischer, wirtschaftlicher und religiöser Korruption zu sagen.

Bitte beachten Sie...

Pfarrer Gerhard Idler bietet Ihnen jeden Mittwoch um 17:00 Uhr ein persönliches Gespräch im Pfarrbüro an. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Veranstaltungen und Aktionen

„UNTERBRECHUNG“

Wort-Gottes-Feier zum Beginn der Fastenzeit.

Am: Samstag, 17.02.18

Um: 18.00 Uhr

Im Gemeindesaal St. Maria

Eigentlich bin ich ganz anders, nur komme ich so selten dazu. Starten Sie ihre Entdeckungsreise in der Fastenzeit mit einer „UNTERBRECHUNG“. Das Team Kirchen(t)räume möchte gerne mit Ihnen in diese spannungsreiche Zeit vor Ostern gehen. Wir freuen uns auf Sie!



Frauenfrühstück 10. Februar 2018, 9.00 Uhr

„Das verzeih ich dir (nie)!“

Die Kunst des Vergebens – etwas vom Wichtigsten, etwas vom Schwersten“

Wo immer Menschen miteinander leben oder immer wieder miteinander zu tun haben, passiert es, dass man sich gegenseitig enttäuscht oder weh tut. Selten ist die Kränkung absichtlich – doch der Schmerz sitzt oft tief. Man fühlt sich getroffen, verletzt, abgewertet – und die Frage ist: wie geht es weiter? Vergessen? Unmöglich.

Auf die leichte Schulter nehmen? Geht nicht! Nachtragen? Liegt nahe, ist aber keine Lösung. „Selig sind die Friedensstifter“ sagt Jesus – was also kann man tun, um wieder Frieden zu finden oder Frieden herzustellen? Welche Schritte sind notwendig, damit Vergebung von Herzen geschieht? Hilft der Glaube dabei? Ein Thema, das jeden Menschen betrifft.

Dr. Beate M. Weingardt, Diplompsychologin und ev. Theologin, wird an diesem Vormittag zu uns sprechen.

Sie sind herzlich eingeladen!

Das Frauenfrühstücksteam

Verzieren der Erstkommunionkerze:

Am Montag, 19.02.2018 treffen sich die Eltern mit ihren Kindern oder alleine zum Verzieren der Erstkommunionkerze ab 18:00 Uhr im Gemeindesaal St. Maria.

Krabbelgruppe wieder geöffnet:

Es können wieder neue Mütter/Väter mit ihren Kindern im Alter zwischen 9 Monaten und 3 Jahren in die Krabbelgruppe kommen. Immer mittwochs ab 10:30 Uhr wird der Spielteppich im Gemeindesaal St. Maria ausgebreitet. Nur Mut, schauen Sie einfach mal vorbei. Lernen Sie neue Spiele kennen und tauschen Sie sich aus. Den ausscheidenden Kindern wünschen wir viel Spaß im Kindergarten. Man sieht sich :)

CARITAS Fastenopfer 24. – 25. Februar 2018

Kinderarmut wohnt nebenan! Alle Kinder brauchen Chancen, um sich zu entwickeln. Jedes 6. Kind in Baden- Württemberg bekommt keine! Experten wissen: Auch im reichen Deutschland, im reichen Baden-Württemberg leben viele Kinder, die entweder arm sind oder denen Armut droht! Weil die Eltern arbeitslos oder suchtkrank sind, weil der Vater nur ein geringes Einkommen hat und sich wenig leisten kann oder weil die Familie ohne jede Habe aus Syrien geflohen ist und nun in Deutschland ganz von vorn anfangen muss. Oder aus einem der vielen anderen Gründen!

Das bedeutet konkret: Kinder sind beim Schulausflug nicht dabei, können nicht mitkicken im Fußballverein oder haben niemanden, der mit ihnen Mathe übt!

Mit der Kampagne „Mach dich stark“ „Kinderarmut wohnt nebenan“ möchte der Caritasverband möglichst viele Mitmacher für MACH DICH STARK gewinnen! Möglichst allen Kindern von Anfang an eine faire Chance geben, dafür machen wir uns stark!

Es braucht ein ganzes Dorf um ein Kind zu erziehen. (afrikanisches Sprichwort)

Chöre



KATH. PFARRAMT ST. MARIA · ADLERSTR.1 · 71336 WAIBLINGEN
Tel. 07151/920200 · Fax: 07151/920201 · Internet: www.stmaria.de · E-Mail: pfarramt@stmaria.de

Einladung zum Mitmachen beim Musical-Projekt

HIMMELSTÖNE

ROLF ZUCKOWSKI
präsentiert:
DAS MUSICAL-HÖRSPIEL
TAG
Der kleine
Auf dem Lichtstrahl zur Erde und zurück

Himmelstönchen: Für Kinder ab vier Jahren bis Schulklasse 1
Mittwoch 16.00 - 16.45 Uhr

Himmelstöne: Für Kinder ab Schulklasse 2
Mittwoch 17.00 - 18.00 Uhr

Ort: Kath. Gemeindesaal St. Maria
Waiblingen-Neustadt

Hast du Lust mitzumachen? Wir freuen uns auf dich!
Die Proben beginnen im Januar 2018.

Parallel gibt es ein neues Kinderchorangebot in der Friedensschule am Dienstag von 14.45 bis 15.30 Uhr im Rahmen der Ganztagesbetreuung.

Die Aufführungen finden am 13. Juli 2018 um 10.00 Uhr und am 15. Juli 2018 um 11.30 Uhr im evang. Gemeindehaus statt.

Bei Rückfragen melden Sie sich bitte bei der Chorleiterin
Karin Pfisterer Tel. 07151/15699

Weltgebetstag der Frauen



„Stifte machen Mädchen stark!“

Schulbildung für syrische Mädchen

Das Deutsche Komitee des Weltgebetstags (WGT) hat eine Mitmachaktion ins Leben gerufen, für die Ihre Mithilfe benötigt wird. Gesammelt werden: leere und ausgediente Kugelschreiber, Gellroller, Filzstifte, Druckbleistifte, Korrekturmittel, Füllfederhalter und Patronen. Das Material wird von der Firma BIC recycelt. Durch den Erlös wird 200 syrischen Mädchen in einem Flüchtlingscamp im Libanon durch ein Team aus LehrerInnen und PsychologInnen Schulunterricht ermöglicht. Erst ab einem Gewicht von 15 kg wird die Spende gutgeschrieben.

Gesammelte Stifte können ab Januar 2018 im Katholischen Pfarramt in Waiblingen-Neustadt abgegeben werden.

Mehr Infos im Internet: www.weltgebetstag.de

Kommen Sie mit in das kleinste Land Südamerikas!

Aus Südamerika kommt im Jahr 2018 (2. März) der Weltgebetstag zu uns. Surinam ist sein kleinstes Land und doch eines seiner buntesten. Seine rund 540.000 Einwohner*innen haben u.a. afrikanische und indische, indigene, javanische, europäische und chinesische Wurzeln.

Um diese Vielfalt geht es beim Weltgebetstag: „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ (Bibelstelle: Gen1, 31) Eine bewundernswerte Natur und wir Menschen in all unserer Unterschiedlichkeit: Die Frauen aus Surinam laden ein, uns dieser Vielfalt zu öffnen und sie miteinander zu feiern.

Freitag, 02.03.2018

19:00 Uhr Ev. Gemeindehaus in Hohenacker

19:30 Uhr Kath. Gemeindesaal St. Maria in Neustadt



Neuapostolische Kirche

Gemeinde Hohenacker-Neustadt
Ort: Hohenacker, Immenhldle 21

Gottesdienste:

Donnerstag, 08. Feb. 20:00 Uhr
Sonntag, 11. Feb. 09:30 Uhr
Donnerstag, 15. Feb. 20:00 Uhr

Vorsonntagschule für Kinder von 3-6 Jahren:

Sonntag, 11. Feb. 09:30 Uhr

Kindergottesdienst:

Sonntag, 11. Feb. 09:30 Uhr

Jugendgottesdienst:

Sonntag, 11. Feb., Kirche in Hegnach 09:30 Uhr

Unsere Kirche im Internet: www.nak-sued.de

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Vereinsnachrichten



TSV Neustadt

Abteilung Fußball

www.tsv-neustadt.de/abteilungen/fussball

www.jugendfussball-neustadt.de

Abteilungsleiter Fußball:

Sven Mäder, Tel.: 07146 / 4071645 oder Handy 0163 / 7605019

Michael Kriesten, Handy 0176/10536282

Fußball AKTIVE (Kreisliga B1)

Jahrgang 1998 und älter

Training AKTIVE

dienstags von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr (Rasenplatz)

donnerstags von 19:30 bis 21:00 Uhr (Rasenplatz)

Kontaktdaten AKTIVE-Trainerteam:

www.tsv-neustadt.de/abteilungen/fussball

Jens Pfeifer-Rbber (Trainer Aktive), Handy 0157 / 71459145

Marcel Leo (Co-Trainer Aktive), Handy 0174 / 3086326

Markus „Pille“ Ilg (Co-Trainer Aktive), Handy 0162 / 4161416

Rückblick

Mittwoch, 31.01.18 / Vorbereitungsspiel

TSV Neustadt – FSV Waiblingen II 3:0 (2:0)

Sonntag, 04.02.18. / Vorbereitungsspiel

TSV Neustadt – VfR Birkmannsweiler *abgesagt*

Aufgrund des überraschenden Wintereinbruchs fand das Spiel gegen Birkmannsweiler nicht statt.

Vorschau

Freitag, 09.02.18. / Vorbereitungsspiel

Spielbeginn 20:00 Uhr

TB Beinstein – TSV Neustadt

Sonntag, 11.02.18 / Vorbereitungsspiel

Spielbeginn 13:30 Uhr

SF Hfen Baach – TSV Neustadt

Donnerstag, 15.02.18 / Vorbereitungsspiel

Spielbeginn 19:30 Uhr

TSV Neustadt – TSV Schwaikheim II

Spielplan weitere Vorbereitungsspiele:

Sonntag, 25.02.18 / Spielbeginn 14:30 Uhr

TSV Neustadt – TSV Grnbhl

E-Jugend (U10/U11)

Jahrgang 2007 und 2008

Training E-Jugend

montags von 17:30 Uhr bis 18:45 Uhr (Gemeindehalle)

freitags von 17:30 bis 18:45 Uhr (Schulsporthalle)

Kontaktdaten E-Jugend-Trainerteam:

www.jugendfussball-neustadt.de

E-Mail: E-junioren@jugendfussball-neustadt.de

Sven Mäder (Trainer U10/U11)

Tel.: 07146 / 4071645 oder Handy 0163 / 7605019

Geli Hrle (Trainerin U10/U11)

Tel.: 07151 / 6042774 oder Handy 0157 / 37964785

Anstehende Termine E-Jugend (U11/U10):

Sonntag, 18.02. / Hallenturnier in Welzheim

Dienstag, 13.03. / Spielbeginn 18:00 Uhr

Achtelfinale Bezirkspokal

KSV Zrinski Waiblingen – TSV Neustadt

F-Jugend (U8/U9)

Jahrgang 2009 und 2010

Training F2-Jugend

montags von 16:30 Uhr bis 17:20 Uhr (Gemeindehalle)

freitags von 17:30 bis 18:45 Uhr (Gemeindehalle)

Training F1-Jugend

montags von 17:30 Uhr bis 18:45 Uhr (Gemeindehalle)

freitags von 17:30 bis 18:45 Uhr (Schulsporthalle)

Kontaktdaten F-Jugend-Trainerteam:

www.jugendfussball-neustadt.de

E-Mail: f-junioren@jugendfussball-neustadt.de

Sven Mäder (Trainer U8/U9)

Tel.: 07146 / 4071645 oder Handy 0163 / 7605019

Geli Hrle (Trainerin U8/U9)

Tel.: 07151 / 6042774 oder Handy 0157 / 37964785

Rückblick

Sonntag, 04.02.18

1. Platz beim Hallenturnier in Affalterbach

TURNIERSIEGER OHNE GEGENTREFFER

Am vergangenen Sonntag waren wir zu Gast beim F-Jugend-Hallenturnier in Affalterbach. 8 Mannschaften spielten in 2 Gruppen um den Turniersieg. In Gruppe A spielten FV Lchgau, SV Hegnach, TSG Steinheim und TV Leutenbach. In unserer Gruppe B waren vertreten die Spvgg Kleinaspach-Allmersbach, SV Unterweissach und Gastgeber TSV Affalterbach. Im ersten Gruppenspiel trafen wir auf den Gastgeber aus Affalterbach. Hellwach gingen wir diese Partie an und spielten richtig schönen Fußball. Eine hohe Laufbereitschaft und schöne Ballstafetten brachten uns auf die Gewinnerstrae und so ging dieses Spiel mit einem klaren 8:0-Sieg an unsere Grün-Weien. Es gab kaum Kritikpunkte und so gingen die Grün-Weien das zweite Spiel gegen die Spvgg Kleinaspach-Allmersbach hochmotiviert an. Auch hier zeigte sich recht schnell, wer das Spiel fest im Griff hat und unsere Neustädter Kids gingen mit einem deutlichen 10:0-Sieg vom Platz. Im letzten Gruppenspiel ging es gegen den SV Unterweissach. Abermals zeigten unsere Grün-Weien ihr Können. Der Ball wurde sicher von hinten herausgespielt, Angriffsbemhungen des Gegners schnell unterbunden und über schönes Zusammenspiel Tor um Tor herausgespielt. Der Endstand in diesem Spiel lautete 9:0 für den TSV Neustadt. Im Endspiel um den Turniersieg ging es gegen den Gruppenersten der Gruppe A, die TSG Steinheim. Die Kids spielten auch hier hochkonzentriert und effizient. Jannik unser Mann zwischen den Pfosten sorgte mit einer tollen Parade dafür, dass wir mit einer lupenreinen Weste den 4:0-Sieg im klarmachen konnten. Nach der Schluss sirene gab es kein Halten mehr und die Kids bildeten eine Jubeltraube.

Perfekter Turniersieg – mit einem Torverhltnis von 31:0-Toren in 4 Spielen und einer Spielzeit von 10 Minuten pro Spiel.

Das Trainerteam und die mitgereisten Fans (Eltern, Geschwister, Oma und Opa) sind sehr stolz auf die Truppe. Auch die Abteilungsleitung gratuliert zu dieser tollen Leistung und ist sehr stolz auf solch einen Turniererfolg.

Gruppenspiele / Gruppe B:

TSV Neustadt – TSV Affalterbach	8:0
TSV Neustadt – Spvgg Kleinspach	10:0
TSV Neustadt – SV Unterweissach	9:0

Finale / 1. Platz:

TSV Neustadt – TSG Steinheim	4:0
------------------------------	-----

Für den TSV Neustadt waren am Ball: Jannik Huber (Torspieler), Fabio Cordaro (9 Tore), Simon Härle (7 Tore), Stefanos Pantos (6 Tore), Elias Nullmeier (6 Tore), Patrik Balkanski (2 Tore) und Luca Herold (1 Tor).



Anstehende Termine F-Jugend (U9/U8):

Samstag, 24.02.18 / Hallenturnier in Neustadt

Samstag, 03.03.18 / Hallenturnier in Neustadt

G-Jugend (U7) / Bambini

Jahrgang 2011 und 2012

Training Bambini I

mittwochs von 17:30 bis 18:30 Uhr (Schulsporthalle)

freitags von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr (Gemeindehalle)

Training Bambini II

freitags von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr (Gemeindehalle)

Kontaktdaten Bambini-Trainerteam:

www.jugendfussball-neustadt.de

E-Mail: bambinis@jugendfussball-neustadt.de

Markus Berweck (Trainer U7)

Tel.: 07151 / 9456456 oder Handy 0152 / 04499032

sowie Nico Kriesten (Co-Trainer), Simon Schwegler (Co-Trainer) und Alexander Baumann (Co-Trainer)

Rückblick

Samstag, 20.01.2018

Hallenspieltag in Oppenweiler

ERLEBNIS KOMMT VOR DEM ERGEBNIS

Am Samstag, den 20. Januar waren wir zu Gast in Oppenweiler zum Hallenturnier mit „Spieleland“ für die Kinder. Bei diesem Turnier hatten die Kinder nicht nur auf dem Fußballfeld eine Menge Spaß, sondern auch abseits davon. Bei den Bambini wird immer auf zwei kleinen Feldern 3 gegen 3 gespielt, dadurch ist auch in der Halle viel Platz für die Kinder zum Rumtoben. Beim Hallenturnier in Oppenweiler steht vor allem der Spaß für die kleinen an oberster Stelle. Hierfür wird die Hälfte der Halle in ein großes Spieleparadies für Kinder, mit vielen Turnübungen, Basketball, Klettern usw. verwandelt. Zwischen durch dürfen wir Trainer die Kinder zum Fußballspielen abholen, was unsere Neustadter Jungs an diesem Tage auch wieder viel Freude bereitet hat. Viele Tore durften bejubelt werden und am Ende bekam jeder Spieler einen Pokal. Mit Paul Klingler fei-

erte ein weiterer „Neuling“ im Neustadter Trikot einen tollen Einstand. Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle und weiterhin viel Spaß Paul.

Es waren dabei:

TEAM 1: Johannes Maier, Dennis Schwietzer, Niklas Kettenbach, Anton Schwörer

TEAM 2: Ben Berweck, Enver Kabashi, Paul Klingler, Franz Glocking, Hannes Kurz, Dimitrios Moraitis

Anstehende Termine G-Jugend (U7):

Samstag, 24.02.18 / Hallenturnier in Neustadt

Sonntag, 25.02.18 / Hallenturnier in Affalterbach

Abteilung Handball

Ergebnisse

weibl. Jgd D 2, Kreisliga B

SV Hoh-Neu 2 – MTV Stuttgart	6 : 4
HSG Ob.Neckar – SV Hoh-Neu 2	2 : 17

männ. Jgd D, Bezirksklasse

SV Hoh-Neu – SV Stgt Kickers	23 : 37
------------------------------	---------

weibl. Jgd C 2, Bezirksklasse

SV Hoh-Neu 2 – HSG Wint/Weiler	12 : 22
--------------------------------	---------

weibl. Jgd C 1, Bezirksliga

SV Hoh-Neu 1 – TV Stetten	33 : 12
---------------------------	---------

männl. Jgd C, Bezirksklasse

SV Hoh-Neu – MTV Stuttgart	25 : 18
----------------------------	---------

weibl. Jgd B, Bezirksliga

SV Hoh-Neu – EK Winnenden	22 : 21
---------------------------	---------

weibl. Jgd A, Württembergliga

SV Hoh-Neu – SF Schwaikheim	22 : 27
-----------------------------	---------

Männer 4, Kreisliga C

SV Hoh-Neu Id – HSK Ur-Plü 2	25 : 21
------------------------------	---------

Männer 2, Bezirksklasse

SV Hoh-Neu Ib – SV Remshalden 3	34 : 21
---------------------------------	---------

Frauen 3, Bezirksklasse

SV Hoh-Neu Ic – TV Obertürkheim	29 : 25
---------------------------------	---------

Frauen 2, Bezirksliga

SV Hoh-Neu Ib – SG Weinstadt	10 : 16
------------------------------	---------

Frauen 1, Württembergliga

SV Hoh-Neu – SG Leonb/Elt.	18 : 21
----------------------------	---------

Männer 1, Landesliga

SV Hoh-Neu – NSU Neckarsulm	36 : 26
-----------------------------	---------

Starke Mannschaftsleistung

Die Spielvereinigung Hohenacker-Neustadt zeigte eine überraschende Leistung gegen die Gäste aus Neckarsulm und sichert sich wichtige Punkte für den Klassenerhalt. Mit einem famosen Start für die SV begann die Partie in Neustadt. Nach acht Minuten führte die SV bereits mit 5:1 und spielte mit hohem Tempo. Die Gäste aus Neckarsulm versuchten über ihre Rückraumschützen und Anspiele an den Kreis erfolgreich zu sein. Die SV hatte mit dem starken Kreisläufer der Neckarsulmer anfangs Probleme. Der Vorsprung verkürzte sich auf 10:7 nach siebzehn Minuten. Im Angriff überzeugte die SV durch ihr variables Spiel mit treffsicheren Rückraumschützen und starken Kreisanspielen zum gut aufgelegten Fabian Schindlbeck, der fünf Tore zum Sieg beitrug. Bis zur Pause erspielte sich die SV die 19:11-Führung. Nach der Pause behielt die SV ihre Souveränität und steigerte sich auch in der Abwehr noch einmal. Insgesamt zeigte die Mannschaft von Trainer Ralf Hönig eine tolle Leistung und leistete sich nur wenige Fehler. Auch zwischen den Pfosten hatte die SV einen bärenstarken Rückhalt mit Jean-Paul Seidel, der mehrere Würfe entschärfen konnte. Nach vierzig Minuten kamen die Gäste noch einmal auf fünf Tore heran zum 23:18. Die SV ließ sich davon jedoch nicht beirren und erhöhte zehn Minuten später die Führung auf zehn Tore. In der Schlussphase sicherte die SV den Vorsprung und gewann am Ende verdient mit 36:26.

Es spielten: Rudolf, Seidel, P. Lidle (1), Laribi (7), Renner, Schindlbeck (5), Gonschorek (3), Berhe, Schulz (1), Haag (9/6), Widholm, Hönig (8), Lidle (2), Maierhöfer, Gutheinz.

Vorschau

Am Faschingswochenende finden keine Spiele statt.



TSV Abt. Triathlon

Die Anmeldung zum 4. Neustädter Söhrenberg-Triathlon ist eröffnet!

Auf der Webseite

www.complexion-neustadt.de

kann sich jeder seit dem 1.2.2018 beim 4. Neustädter Söhrenberg-Triathlon anmelden.

Das Wettbewerbsangebot 2018 besteht aus Jedermann-Triathlon, Light-Distanz-Triathlon, Jugend B-Distanz-Triathlon, Staf-fel-Triathlon, Swim & Run sowie Duathlon.

Wir unterstützen auch gern Athleten mit Handicap sowie Neu-einsteiger. Für Rückfragen steht das Organisationsteam gern unter info@complexion-neustadt.de zur Verfügung.



Abteilung Schwimmen



erfolgreiche Männermannschaft

Sieg der Männermannschaft bei den Deutschen Mann-schaftsmeisterschaften Württembergliga in Leonberg

Die Männermannschaft des TSV Neustadt 1906 startete am letzten Sonntag bei den Deutschen Mannschaftswettbewerb in Leonberg. Das Team war erst vor 2 Jahren in die Württembergli-ga aufgestiegen. Im letzten Jahr erreichten sie den zweiten Platz und in diesem Jahr holte die gereifte Mannschaft den Pokal nach Neustadt. Das erfolgreiche Team wird von den langjähri-gen Trainern Patricia und Götz Eisenbraun erfolgreich gecoacht, die maßgeblich am Erfolg beteiligt sind.

In zwei Abschnitten wurden jeweils die gleichen Strecken ge-schwommen. Allerdings durfte jeder Schwimmer nur in 4 Wett-kämpfen starten und nicht zweimal die gleiche Strecke schwim-men. Die Jungs haben alles aus sich herausgeholt und haben reihenweise neue Bestzeiten aufgestellt. Insgesamt wurden 7 neue Vereinsrekorde erzielt.

Begonnen wurde der Wettkampf mit 200 m Freistil. **Liam We-ber** (Jg. 03) stellte gleich zu Beginn einen neuen Vereinsrekord auf und das war dann der Grundstein für den weiteren Erfolg. Als nächstes folgten 100 m Brust. Hier ging **Patrick Florian** (Jg. 97) an den Start. Er wurde mit neuem Vereinsrekord Dritter. Im nächsten Lauf war **Jonas Klar** (Jg. 02) am Start. Er konnte über 200 m Rücken die Konkurrenz auf Distanz halten. **Ruben Pfeil** (Jg. 84) schwamm 100 m Schmetterling. Auch er erziel-te einen neuen Vereinsrekord und wurde Vierter. Die 1.500 m Freistil absolvierte **Louis Heim** (Jg. 04). Souverän dominierte er seinen Lauf. Die 50 m Freistil schwamm **Peter Müller** (Jg. 91). Mit hauchdünnem Vorsprung von 15 Hundertstel gewann er. Schmetterlingsspezialist **Tim Polster** (Jg. 00) absolvierte die 200 m in neuer Bestzeit und zum ersten Mal knackte Liam We-ber die eine Minuten Marke über 100 m Rücken.

Den ersten Abschnitt beendete das Team mit über 413 Punkten

Vorsprung und baute mit jedem weiteren Lauf die Führung aus. Weitere Vereinsrekorde erzielten im zweiten Abschnitt Patrick über 200 m Brust, Peter über 100 m Freistil und Liam über 50 m Freistil.

Am Ende siegte die Mannschaft mit insgesamt 13.231 Punkten und 464 Punkten Vorsprung vor TV Bad Mergentheim.

Herzlichen Glückwunsch an ALLE zu der sehr guten Mann-schaftsleistung.

Ein ganz großes DANKESCHÖN sagt die Mannschaft dem Trai-ner-team für euren täglichen Einsatz am Beckenrand.

Danke den beiden Kampfrichtern und den mitgereisten Fans für eure Unterstützung.



Abteilung Ski und Wandern

Hier das Winterprogramm 2018 in der Übersicht:

23.02.18 Freitagsausfahrt

2.-4.3.18 Neustadter Hütte in Balderschwang

3.-7.4.18 Jugendskifreizeit Saalbach-Hinterglemm

Die Preisinformationen sowie unsere Leistungen mit weiteren Infos sind in unserem speziellen Buchungssystem integriert:

www.Skiclub-TSV-Neustadt.de

Schaut doch einfach mal rein in unsere Angebote; sucht Euch was aus und empfiehlt unsere TSV-Abteilung weiter. Wir freuen uns über jede oder jeden, der an unserem Angebot Interesse hat.

Eure TSV-Abteilung

Ski + Wandern

TSV-Internet unter: www.TSV-Neustadt.de

Jugendskifreizeit 2018 in den Osterferien

Da muss man mit!

Von der „Haustür“ direkt auf die Piste!

Diese Saison findet unsere Jugendskifreizeit in **Saalbach-Hin-terglemm** in den Osterferien (**3.-7.04.2018**) statt. Wir wohnen im Neubau der Jugendpension „Breitfußalm“, zwischen Gipfel- und Mittelstation des schneesicheren **Zwölferkogels**, direkt an der Hauptabfahrt – mitten im Skizirkus auf 1800 m Höhe.

Neben Ski- und Snowboardkursen, die durch unsere ausgebil-deten Betreuer durchgeführt werden, erwartet euch ein ab-wechslungsreiches Freizeitprogramm, 270 km Piste und jede Menge Spaß!

Weitere Infos und Preise auf www.skiclub-tsv-neustadt.de

SKI & WANDERN

23. Februar, Freitags- Ausfahrt

Ziel:	Je nach Schneelage
Zielgruppe:	Ski alpin, Snowboard, Langlauf
Abfahrt:	Freitag, 23. Februar 2018 um 5.30 Uhr am Hallenbad-Parkplatz in Neustadt, Rückkehr abends ca. 21.30 Uhr
Leistungen:	An- und Abreise im modernen Reisebus mit Eismann-Reisen sowie Reiseleitung
Anmeldung:	www.Skiclub-TSV-Neustadt.de Elke Böllmann, Telefon: 0 71 51/2 90 06
Reisekosten:	Abteilungsmitglieder: Nichtmitglieder: Erwachsene 27,00 Euro 32,00 Euro

* Die Liftpasskosten werden im Bus kassiert!



Gesangverein Neustadt

audite nos



Unsere nächsten Termine:

9. März 2018	Jahreshauptversammlung Gaststätte Söhrenberg
14. April 2018	Konzert "Charts-Timeline" Glockenkeller Steffen
21. April 2018	Doppelkonzert mit "Chorvision" Dreisental-Halle, Oberkochen
9. Juni 2018	Festival der modernen Chöre Rommelshausen
23. Juni 2018	Backofenfest am Rathausplatz

Sängerinnen und Sänger sind bei uns jederzeit herzlich willkommen.
Auch über Förderer freuen wir uns sehr.

LandFrauenverein Neustadt LandFrauen

Unsere Veranstaltungen/Exkursionen...

Montag, 12.02.2018

14:00 Uhr „Bräuche rund um die Fastnachtszeit“, Veranstaltung am Rosenmontag. Bitte beachten: Wir treffen uns im LandFrauenraum im Rathaus.

Montag, 26.02.2018 - Nachholtermin -

19:30 Uhr „Achtsamkeit“ Vortrag mit Dipl. Psychologin Kerstin Bindel. Was verbirgt sich hinter diesem Begriff, der zzt. in aller Munde ist und welche Möglichkeiten gibt es, im täglichen Leben Achtsamkeit anzuwenden. Nach einer kurzen Einführung lernen wir an Beispielen und Übungen die Achtsamkeit im Alltag kennen.

Donnerstag, 01.03.2018

Wir wandern nach Schwaikheim in den Besen, dazu treffen wir uns um **13:30 Uhr** an der Grundschule.

Montag, 05.03.2018

19:30 Uhr Wir laden ein zum gemeinsamen Abend mit dem Frauenkreis im Paul-Gerhardt-Haus. Mit dem Titel „*Mir schwätzet Schwäbisch*“ wird uns Herr Gerhard Greiner den schwäbischen Dialekt originell und unterhaltsam vermitteln.

Donnerstag, 15.03.2018

18:00 Uhr Kochworkshop: "Street Food - Kulinarische Reise durch die Küchen dieser Welt." Street Food bietet mit internationalen Snacks und Gerichten, die man einfach aus der Hand essen kann, die Möglichkeit, Einblicke in die unterschiedlichen Essenskulturen dieser Welt zu gewinnen.

-> Anmeldung ist erforderlich bis zum **08.03.2018** bei Ruth Rauh unter Tel. 920276 oder Mail: rauh.ruth@web.de

Montag, 09.04.2018

19:30 Uhr Wir laden ein zu unserer Mitgliederversammlung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung

2. Bericht der Vorsitzenden
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüferinnen
5. Entlastungen
6. Ehrungen
7. Verschiedenes

Anträge sind bis spätestens **29.03.2018** an die 1. Vorsitzende, Ruth Rauh, Bühlweg 7, 71336 WN-Neustadt zu senden.

Im Anschluss gibt es den Jahresrückblick 2017 in Text und Bildern mit Gudrun Bindel und Erika Reinert

Unsere laufenden Kursangebote

Kurs „Yoga“ mit *Elfi Schmidt*, mittwochs um **19:30 Uhr**

Kurs „Pilates“ mit *Elfi Schmidt*, mittwochs um **18:15 Uhr**

Kurs „Nähen“ mit *Ella Brust*, mittwochs um **14:00 Uhr**, nächste Termine sind jeweils **Mittwoch, 14.02., 28.02., 14.03. und 28.03.2018**

Informationen zu unseren Kursen bitte bei Dorothea Maier, Tel. 81364.

Kurs „**Stricken und Kreatives**“ mittwochs, 14-täglich.

Nächste Termine sind: **07.02., 21.02., 07.03., 21.03.2018**

„Präventive Gymnastik“

Jeden Mittwoch (außer Ferien) um **9:00 Uhr** in der Gemeindehalle Neustadt. Informationen zur Gymnastik bitte bei Gudrun Bindel, Tel. 22909.

Unsere Nordic-Walking-Gruppe

trifft sich **montags** um **9:00 Uhr** am Grundschulhof der Friedensschule. Kontakt Montagsguppe: *Ute Berndt*, Tel. 28529

Beitragseinzug 2018:

Wir weisen darauf hin, dass der Mitgliedsbeitrag 2018 in Höhe von €30,00 Mitte Februar abgebucht wird. Bitte teilen Sie uns evtl. Änderungen Ihrer Bankverbindung rechtzeitig mit, vielen Dank. Kontakt: Dorothea Maier, Tel. 81364 oder per Mail: d.maier53@t-online.de
Ruth Rauh, Tel. 920276 oder per Mail: rauh.ruth@web.de

Besuchen Sie unsere Homepage - unter:

<http://www.lfv-wn-neustadt.de/> finden Sie die Informationen zu unseren Aktivitäten, Termine, News, Bilder unserer Veranstaltungen und vieles mehr...

Informationen aus dem KreisLandFrauenverband Rems-Murr

Einladung zum LandFrauentag

„70 Jahre KreisLandFrauen Rems-Murr“

Mittwoch, 7. März 2018, 17 Uhr, Bürgerhaus Backnang

Der KreisLandFrauenverband Rems-Murr lädt Mitglieder und Interessierte zum LandFrauentag „70 Jahre KreisLandFrauenverband Rems-Murr“ am 07. März 2018

um 17 Uhr ins Bürgerhaus Backnang ein. Karten zu 15 € inkl. Essen sind bei allen Ortsvereinen bis spätestens 19. Februar zu bestellen.

Auf dem Programm stehen ein Streifzug durch 70 Jahre LandFrauengeschichte und ein Vortrag „Was Frauen bewegen können“ von Gudrun Senta Wilhelm, Kreisrätin und Präsidentin des Vereins Politik mit Frauen aus Kirchberg. Die schwungvolle Frauenband „Alte Schachteln“ begleitet durch das Programm. Erleben Sie bei inspirierendem Programm und gemeinsamem Essen die Gemeinschaft der LandFrauen aus 38 Ortsvereinen. Unsere Landesverbandspräsidentin Marie-Luise Linckh, Landrat Dr. Richard Sigel und Oberbürgermeister Dr. Frank Nopper haben ihr Kommen zugesagt, um mit uns zu feiern.

Es sind noch Plätze frei beim Reiseangebot der Kreisland-Frauen Rems-Murr:

„Zum Wohl - Die Pfalz“ 5-tägige Busreise vom

01. bis 05. Juli 2018 mit Deutschem LandFrauentag

1. Tag - Anreise über Straßburg, 2. Tag - Die Pfalz erleben... 3.

Tag - Römerstadt Koblenz und Rhein, 4. Tag - Besuch des Deutschen LandFrauentags, 5. Tag - Heimreise über Heidelberg, Neckarschiffahrt.... Reiseveranstalter ist ReiseService VOGT GmbH & Co. KG, Schrozberg.

Anmeldungen und weitere Informationen bei:
Ilona Belz, Hauptstr. 100, 71566 Althütte, Tel. 07183/41954,
Fax: 07183/428372, e-Mail: ilona-landfrauen@web.de
Erika Reinert

Mittwochsclub Neustadt e.V.



Sehnsucht nach dem Frühling

O, wie ist es kalt geworden
Und so traurig, öd' und leer!
Raue Winde weh'n von Norden
Und die Sonne scheint nicht mehr.

Auf die Berge möchte' ich fliegen,
Möchte seh'n ein grünes Tal,
Möcht' in Gras und Blumen liegen
Und mich freu'n am Sonnenstrahl;

Möchte hören die Schälmeien
Und der Herden Glockenklang,
Möchte freuen mich im Freien
An der Vögel süßem Sang.

Schöner Frühling, komm doch wieder,
Lieber Frühling, komm doch bald,
Bring' uns Blumen, Laub und Lieder,
Schmücke wieder Feld und Wald!

Ja, du bist uns treu geblieben,
Kommst nun bald in Pracht und Glanz,
Bringst nun bald all deinen Lieben
Sang und Freude, Spiel und Tanz.

(August Heinrich Hoffmann von Fallersleben)
Marianne Peine

Sozialverband VdK



Ortsverband Neustadt-Hohenacker

VdK fordert bessere Qualität in der Pflege
Wie gut ist die Pflege in Deutschland? Wie genau wird die Qualität in der ambulanten und stationären Betreuung Pflegebedürftiger überprüft? U.a. mit diesen Fragen befasst sich der am 1. Februar 2018 veröffentlichte 5. Pflege-Qualitätsbericht des „Medizinischen Dienstes des Spitzenverbandes Bund“ (MDS). Dessen Befunde kommentiert Ulrike Mascher, Präsidentin des Sozialverbands VdK Deutschland, wie folgt: „Der VdK begrüßt die Ergebnisse des Qualitätsberichts, die belegen, dass sich die medizinisch-pflegerische Versorgung in der ambulanten und stationären Pflege verbessert hat. Dennoch bleibt im Bereich der Pflegepolitik noch viel zu tun. Trotz der guten Ergebnisse erhalten immer noch zu viele Pflegebedürftige bestimmte Hilfen gar nicht oder nur eingeschränkt. Speziell bei der Wundversorgung, der Schmerzerfassung und beim Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen hat das dann für die Menschen in der stationären Versorgung gravierende Auswirkungen. Gerade bei diesen Fragestellungen sind eine hohe Fachlichkeit und eine ausreichende Zahl von Fachkräften auf den Stationen erforderlich. Aber es geht nicht nur um die medizinische Seite der Pflege. Pflegeheime sind Wohn- und Lebensort, es geht um Zuwendung, Zeit und Lebensqualität. Aber gerade dafür braucht es dringend mehr Personal in den Pflegeheimen. Das angekündigte Sofortprogramm der Bundesregierung ist hier nur ein Tropfen auf den heißen Stein und muss deutlich aufgestockt werden. Der Aspekt der Lebensqualität in Pflegeheimen kommt zudem in den Qualitätsberichten bislang viel zu kurz.“

www.vdk.de/ov-neustadt-hohenacker
Mail: ov-neustadt-hohenacker@vdk.de

Sonstige Vereine

Bauernverband Hall-Hohenlohe-Rems e.V.

Der Bauernverband Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems e.V. lädt ein zum

Bauerntag

im Alfred Kärcher Auditorium,
Irene-Kärcher-Str. 1-5, 71364 Winnenden
am Freitag, 16. Februar 2018 um 12.30 Uhr

Program

KÄRCHER makes a difference –

das Familienunternehmen KÄRCHER

Hartmut Jenner, Vorsitzender der Geschäftsführung
der Alfred Kärcher GmbH & Co. KG.

**Aus der Arbeit des Bauernverbandes und der
aktuellen Agrarpolitik**

Vorsitzender Klaus Mugele und Geschäftsführer Helmut Bleher

Sicherung der Welternährung –

Welche Art Landwirtschaft kann das zukünftig leisten?

Prof. Dr. Martin Qaim, Universität Göttingen, Department für
Agrarökonomie und Rurale Entwicklung

Ab 12:00 Uhr sind Sie herzlich zu einem Imbiss eingeladen,
Saalöffnung 11:30 Uhr.

Parkmöglichkeiten finden Sie auf dem Gelände der Firma Alfred Kärcher (für Navigationsgeräte: Marbacher Str. 2/6, 71364 Winnenden).

Wir laden unsere Mitglieder, ihre Familien, die Landfrauen und die Landjugend sowie alle interessierten Gäste ganz herzlich ein.

Klaus Mugele, Vorsitzender

Parteien

Ali-Fraktion

Jeden Montag von 10 Uhr – 11 Uhr
Stadtrat Alfonso Fazio, Tel. 07151/18798

BüBi

Stadtrat Bernd Wissmann ist unter Tel. 07146/861786 oder über E-Mail: abwissi@aol.com zu erreichen.

CDU-Fraktion

Mittwoch, 14.02. von 18 – 19.30 Uhr
Stadtrat Alfred Bläsing, Tel. 54855
Internet: www.cdu-waiblingen.de

DFB-Fraktion

Dienstag, 13.02. von 19 – 20 Uhr
Stadtrat Michael Fessmann, Tel. 82878,
fessmann.holzbau@t-online.de

FDP-Fraktion

Jeden Dienstag von 10.00 – 11.00 Uhr
Stadträtin Andrea Rieger, Tel. 07151/565371

SPD-Fraktion

Montag, 12.02. von 19 – 20 Uhr
Stadträtin Juliane Sonntag, Tel. 0177 / 8186070